Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur

d'antiquités suisses : Nouvelle série

Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum

Band: 2 (1900-1901)

Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ANZEIGER

für

Schweizerische Altertumskunde.

INDICATEUR D'ANTIQUITÉS SUISSES.

Amtliches Organ des Schweizerischen Landesmuseums, des Verbandes der Schweizerischen Altertumsmuseen und der Schweizerischen Gesellschaft für Erhaltung historischer Kunstdenkmäler.

Neue Folge. Band II.

Herausgegeben von dem Schweizerischen Landesmuseum.

Nr. 2.

ZÜRICH

August 1900.

Abonnementspreis: Jährlich Fr. 3. 25. Man abonniert bei den Postbureaux und allen Buchhandlungen, sowie auch direkt bei dem Bureau des Schweizerischen Landesmuseums in Zürich. Den Kommissions-Verlag für das Ausland besorgt die Buchhandlung Fäsi & Beer in Zürich.

Sämtliche Beiträge und Mitteilungen für den "Anzeiger" bitten wir gefl. unter der Aufschrift "Anzeiger" an die **Direktion des schweizerischen Landes-museums in Zürich** zu senden.

Zwei neue römische Inschriften in Basel und Kaiseraugst.

Von Th. Burckhardt-Biedermann.

I. Inschrift zu Basel. Im Winter 1899 auf 1900 wurden bei Anlass der Korrektion des Birsigs auf dem Fischmarkt in den dem Flusslauf benachbarten alten Grundmauern mehrere römische Steine gefunden, die als Bausteine verwendet waren. Einer davon, jetzt im historischen Museum, ist ein mächtiger Block mit Zahnschnitt und Geison aus demselben kreideartigen, weissen Kalk, der noch jetzt in der Umgebend von Laufen gefunden wird, und aus dem nicht nur viele Architekturstücke in Augst, sondern auch einige der in Basel hinter dem Münster gefundenen bestehen (vgl. Anzeiger 1895 S. 482 ff.). Auch dieses Fundstück weist auf einen grossen, monumentalen Bau. Ob er in Basel oder anderswo gestanden habe, lässt sich nicht sicher entscheiden. Bei dieser Gelegenheit kam auch der unterste Teil des ehemaligen, am Zusammenfluss von Birsig und Rhein erbauten "Salzturmes" zu Tage. Sein einst behaupteter (schon von Spreng und Ochs bezweifelter) römischer Ursprung erwies sich als unrichtig: er zeigte keine römischen